



Teslas und Schwarzenegger Partner „Kreisel“ beim Energiecamp in Murau

Ein hochkarätiges Programm mit spannenden Vorträgen von 15 Top Referenten bietet das Energiecamp der Holzwelt Murau am 4. und 5. Mai. Das Thema E-Mobilität steht dieses Jahr beim Camp im Fokus. Bundesstrategie, Landesstrategie, Best Practice Beispiele, herausragende Start-ups und etablierte Unternehmen bilden den Rahmen für die beiden Tage. Echte Highlights sind u.a. die Teilnahme von „Kreisel Electric“ und dem steirischen Unternehmen „NEO World“, das auch Fahrzeuge von Tesla zum Testen mit nach Murau bringen wird.

Seit 2015 veranstaltet die Holzwelt Murau erfolgreich das „Energiecamp“ - ein Format, das sich vor allem an junge Menschen aus dem In- und Ausland wendet. Den TeilnehmerInnen wird die einmalige Gelegenheit geboten, zu erschwinglichen Preisen an einer Top-Konferenz teilzunehmen und relevante Fragen zum Thema Energie mit versierten ExpertInnen zu diskutieren.

Kreisel Electric, seit der Kooperation mit Arnold Schwarzenegger in aller Munde, wird Batterie- und Antriebssysteme für Elektroautos vorstellen, NEO-World, ein steirischer E-Mobilitätsanbieter mit Gesamtlösungen, wird neben einem Vortrag auch Autos aus ihrer Tesla Flotte beisteuern und ADD-E, ein Unternehmen, das E-Nachrüstsysteme für Fahrräder erzeugt, werden Know How und Erfahrungen in die zweitägige Veranstaltung einbringen.

Weitere Highlights: Die weltweit größte eBike-Region „E-Bike Welt Kitzbüheler Alpen“ mit über 1.000 km Radwegen wird von Mag. Christoph Stöckl vom Tourismusverband Kirchberg in Tirol für „E-Mobilität im Tourismus“ präsentiert und Dr. Philipp Berkessy vom Projekt Spielberg zeigt am Beispiel der „E-Mobility Play Days“, dass das Thema bereits Großevents erreicht hat.



Am zweiten Tag wird nicht nur der Frage nachgegangen inwieweit Mobilität die Stadtentwicklung beeinflusst (Stadtrundgang mit Christoph Schwarz vom Atelier für Architektur), auch der Platz vor dem Brauhaus verwandelt sich in ein kleines Test-Gelände, wo NEO World Fahrzeuge ihrer Tesla-Flotte zum Testen bereitstellen.

Harald Kraxner, Geschäftsführer der Holzwelt Murau, ist überzeugt davon, Murau als Plattform für Zukunftskonferenzen in Energiefragen speziell für junge Leute etablieren zu können: „Vergleichbare Formate kosten in der Regel ab € 300 aufwärts an Teilnehmergebühren. Dank der Unterstützung des Landes Steiermark, des österreichischen Klima- und Energiefonds und lokaler Sponsoren können wir jungen Menschen die Möglichkeit bieten, zu einem Bruchteil davon (€ 40 für Teilnahme, Halbpension und Übernachtung im Viersterne Hotel) an einer wirklich hochkarätig besetzten Konferenz teilzunehmen“.

Anmeldungen für das Camp sind ab sofort möglich unter info@holzwelt.at

